




## Probe – Zivilschutzalarm am 15.01.2022, 12.15 Uhr

Unwetterartige Regen- oder Schneefälle, orkanartige Stürme aber auch starke Hitzewellen sind in den letzten Jahren angestiegen und stellen die Feuerwehren immer mehr vor größere Aufgaben.

Damit Sie entsprechend gewarnt werden können, ist eine jährliche Überprüfung unserer Sirenen notwendig.

**Aus diesem Grund wird am 15. Januar 2022 um 12:15 Uhr eine außerordentliche Sirenenüberprüfung – Katastrophenfall (Zivilschutzalarm) ausgelöst. Es handelt sich lediglich um einen Probealarm!**

Damit Sie die Sirenensignale richtig deuten und gegebenenfalls wichtige Verhaltensmaßnahmen einleiten können, möchten wir Ihnen an dieser Stelle eine kurze Übersicht über die verschiedenen Sirenensignale geben:

<p style="text-align: center;"><b><u>Feueralarm:</u></b></p> <p style="text-align: center;"></p> <p style="text-align: center;">Ein Heulton von 15 Sekunden, 3 x wiederholt</p>	<p>⇒ Alarmierungssignal für die Einsatzkräfte der Feuerwehr</p>
<p style="text-align: center;"><b><u>Zivilschutzalarm:</u></b></p> <p style="text-align: center;"></p> <p style="text-align: center;">Einminütiger Heulton, auf und abschwelend</p>	<p>⇒ Schalten Sie einen Hörfunksender ein und achten Sie auf Durchsagen</p>
<p style="text-align: center;"><b><u>Entwarnung:</u></b></p> <p style="text-align: center;"></p> <p style="text-align: center;">Einminütiger Dauerton</p>	<p>⇒ Es besteht keine Gefahr mehr.</p>

### **Beachten Sie beim tatsächlichen Zivilschutzalarm folgendes:**

- Bewahren Sie Ruhe.
- Verlassen Sie die Straße und suchen Sie zügig schützende Räumlichkeiten auf.
- Schließen Sie Fenster und Türen und halten Sie diese auch geschlossen.
- Verschaffen Sie sich Informationen zur vorherrschenden Situation. Schalten Sie dazu das Radio bzw. regionale Fernsehprogramme ein. Eine entsprechende Warnmeldung, Durchsage oder sonstige Informationen werden zeitverzögert gesendet.
- Rufen Sie **nicht** den Notruf **112** an, um den Grund für die Sirenenauslösung zu erfahren. Sie blockieren damit die Notrufleitungen in Dietzhölzthal für weitere Notfälle. Die Einsatzkräfte sind auf freie Telefonleitungen angewiesen - besonders in den Mobilfunknetzen.
- Begeben Sie sich **nicht** in den ersten 30 Minuten nach der Warnung an die heimischen Gerätehäuser. Die Einsatzkräfte müssen sich erst selbst formieren um entsprechende Maßnahmen zu Ihrem Schutz treffen zu können.
- Geben Sie die **Informationen** in Ihrem Umfeld weiter (denken Sie auch an schwerhörige Nachbarn, spielende Kinder oder Menschen mit Behinderungen, die sich nicht selbst helfen können).
- Sind Sie selbst und Ihre Nachbarn von Schäden nicht betroffen: **Bleiben Sie dem Schadensgebiet fern.**
- Wichtige Dokumente und Medizin zur Mitnahme bei einer evtl. Evakuierung bereitlegen.

Der Gemeindevorstand  
gez. *Thomas*, Bürgermeister

Dietzhölzthal im Januar 2022